

Nachhaltigkeit im Fokus: Siemens und N-ERGIE kooperieren

Klimafreundliche Mittelspannungstechnik für Nürnberg

- **N-ERGIE Netz GmbH installiert fluorgasfreie Mittelspannungsanlage in Nürnberg**
- **Investition in Klimaschutz und Versorgungssicherheit**
- **Siemens blue GIS-Schaltanlage setzt klimafreundliches Isolationsgas „Clean Air“ ein**

Der regionale Verteilnetzbetreiber N-ERGIE Netz stellt die Mittelspannungs-Schaltanlagen in seinem Netzgebiet sukzessive auf fluorgasfreien Betrieb um. Als erstes Nürnberger Projekt wird in der Trafostation in der Volckamerstraße eine alte 20 kV-Anlage durch eine neue mit klimafreundlicher Technik von Siemens ersetzt. Siemens Smart Infrastructure hat mit der blue GIS Mittelspannungs-Schaltanlage eine umweltfreundliche Alternative zur Isolierung entwickelt, die ein Gasgemisch, bestehend aus den natürlichen Bestandteilen der Umgebungsluft, so genannter „trockener Luft“ (Clean Air), einsetzt. Damit beginnt der Netzbetreiber das geplante Verbot des klimaschädlichen Isoliergases Schwefelhexafluorid (SF6) durch eine entsprechende Verordnung der Europäischen Union (EU) umzusetzen. Ab 1. Januar 2026 darf kein SF6-Gas mehr in Mittelspannungsschaltanlagen bis 24kV verbaut werden. Die N-ERGIE Netz GmbH investiert daher in neue umweltfreundliche Anlagen und kooperiert bei der technischen Realisierung des Umstiegs mit Siemens.

SIEMENS

Siemens AG
Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland



N-ERGIE Netz GmbH
Sandreuthstraße 21
90441 Nürnberg
Deutschland

„Die erste Kompaktanlage mit der neuen Technik im Stadtgebiet Nürnberg ist ein wichtiger Beitrag zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Auch in der Region, in Untereisenheim am Main im Landkreis Würzburg haben wir dieses Jahr die erste Kompaktanlage aus der Siemens-Pilotreihe in Betrieb genommen“, sagte Markus Popp, Leiter Netzplanung bei der N-ERGIE Netz GmbH, bei der offiziellen Einweihung der Anlage.

„Mit der fluorgasfreien Schaltanlage ermöglichen wir unserem Kunden einen nachhaltigen und zugleich zukunftssicheren und wirtschaftlichen Netzbetrieb“, sagte Christoph Menger, Leiter Elektrifizierung und Automation bei Siemens Deutschland.

„Durch den vollständigen Verzicht auf Fluorgase sind unsere Kunden auch hinsichtlich möglicher zukünftiger Regulierungen auf der sicheren Seite. Und mit der Möglichkeit, eine cloud-basierten Zustandsüberwachung nachzurüsten, sind die Schaltanlagen in jeglicher Hinsicht fit für die Zukunft“, so Menger weiter.

Die N-ERGIE Netz GmbH verbaut im kommenden Jahr über 200 Stationen: einen Teil davon in bestehenden Trafogebäuden, die wie in der Volckamer Straße von Grund auf saniert werden, aber auch in Neubaugebieten und zur Leistungserhöhung im Zuge des umfassenden Netzausbaus. Ein weiterer Teil dient als Ersatz für so genannte Turmstationen im regionalen Versorgungsgebiet, die in die Jahre gekommen sind. „Wir freuen uns, mit Siemens einen verlässlichen Partner aus der Region an der Seite zu haben“, so Markus Popp.

Mittelspannungsanlagen braucht man, um die elektrische Energie der Verbraucher oder Erzeugeranlagen an das Mittelspannungsnetz anzubinden. Sie sind damit ein elementarer Bestandteil der Trafostationen und gewährleisten eine effiziente sowie sichere Übertragung von Elektrizität.

Gemeinsame Presseinformation
von **Siemens AG** und **N-ERGIE Netz GmbH**

Diese Presseinformation und ein **Pressebild** finden Sie unter
<https://press.siemens.com/de/de/pressemitteilung/klimafreundliche-mittelspannungstechnik-fuer-nuernberg>

Ansprechpartner für Journalisten

Siemens AG
Bernhard Lott, Tel.: +49 174-1560693
E-Mail: bernhard.lott@siemens.com

N-ERGIE Netz GmbH

Andrea Rudolph, Tel.: +49 160-2081941
E-Mail: andrea.rudolph@n-ergie.de

Die Netzgesellschaft der N-ERGIE Aktiengesellschaft wurde am 18. Oktober 2006 als 100-prozentige Tochtergesellschaft unter dem Namen N-ERGIE Netz GmbH mit Sitz in Nürnberg gegründet. Die N-ERGIE Netz GmbH zählt zu den großen Verteilnetzbetreibern in Deutschland, ihr Netzgebiet erstreckt sich über eine Fläche von 8.400 Quadratkilometern und beinhaltet neben dem Stadtgebiet Nürnberg weite Teile Mittelfrankens sowie angrenzende Gebiete. Die knapp 1.000 Mitarbeitenden betreiben ein Stromnetz mit einer Gesamtlänge von ca. 29.000 Kilometer, das Fernwärmenetz mit ca. 350 Kilometer. Das Erdgasversorgungsnetz umfasst ca. 4.500 Kilometer und das Trinkwassernetz ca. 2.300 km.

Aktuell sind an das Stromverteilstromnetz der N-ERGIE Netz GmbH rund 100.000 erneuerbare Erzeugungsanlagen angeschlossen. Um die stetig steigenden Mengen regenerativ erzeugten Stroms aufnehmen und weitertransportieren zu können, wird die N-ERGIE ihr Stromnetz in den kommenden Jahren substanziell ausbauen und allein in das Stromnetz bis 2030 rund 1,3 Mrd. Euro investieren.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.

**Gemeinsame Presseinformation
von Siemens AG und N-ERGIE Netz GmbH**

Im Geschäftsjahr 2024, das am 30. September 2024 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 75,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 9,0 Milliarden Euro. Zum 30.09.2024 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 312.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.